

II- 6822 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3450 /J

1989 -03- 0 8

A N F R A G E

der Abgeordneten Huber, Ing. Murer, Dkfm. Bauer, Hintermayer  
an den Bundesminister für Finanzen  
betreffend zollbehördliche Auskunftserteilung

Die Anfragesteller konnten in Erfahrung bringen, daß zwischen Ende 1987 und Anfang 1988 eine Menge von ca. 200 T für Portugal bestimmter Käse aus Holland im Vormerkverkehr nach Vorarlberg gelangte, wo sich seine Spuren verloren. Holländische Behörden ersuchten in diesem Zusammenhang das Bundesministerium für Land und Forstwirtschaft um Auskunft, dieses ersuchte im Herbst 1988 die Zollsektion des Bundesministeriums für Finanzen, der Sache nachzugehen.

Da es sich hier wieder einmal um eine der zahlreichen höchst aufklärungsbedürftigen Transaktionen im Milchproduktesektor handelt, wäre eine reibungslose Zusammenarbeit aller kontrollierender Stellen ein Gebot der Stunde.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Wurde die Zollsektion Ihres Ressorts von Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in der Sache kontaktiert?  
Wenn ja: in welcher Form?
- 2) Gibt es bereits Ermittlungs- bzw. Untersuchungsergebnisse der Zollsektion?  
Wenn ja: wie lauten diese?
- 3) Hat die Zollsektion Ihres Ressorts das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft bzw. die holländischen Behörden über das Ergebnis der Untersuchungen informiert?
- 4) Wenn nein: warum nicht?

- 5) Konnte inzwischen ermittelt werden, wohin die ursprünglich für Portugal bestimmten ca 200 t holländischer Käse nach der Verbringung nach Voralberg via Zollamt Hörbranz gelangten?
- 6) Welche Möglichkeiten gibt es, um die Zusammenarbeit zwischen Ihrem Ressort und dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft zur Aufklärung solcher Fälle zu beschleunigen und zu verbessern?